

Westdeutscher Tischtennis-Verband e.V. – Kreis Krefeld

An die

Vorsitzenden bzw. Abteilungsleiter
der Vereine im
Tischtennis-Kreis Krefeld

Es schreibt Ihnen:

1. Vorsitzender

Kristian Schneider
Haferkamp 19
47918 Tönisvorst
Tel. 02151 537891
Kristian_schneider@outlook.de

3. April 2023

Auf- und Abstieg im Kreis Krefeld nach Ende der Saison 2022/23

Liebe Vereinsvertreter,

obwohl es dazu bereits viele Veröffentlichungen gab, besteht doch vielerorts noch Unklarheit bezüglich der genauen Auf- und Abstiegsregelung nach dieser Saison. Aus diesem Grund fassen wir die gefassten Beschlüsse und den bisherigen Stand der Überlegungen dazu nachfolgend aus Kreissicht noch einmal zusammen. Wir verwenden dabei durchgängig die alten Liga-Bezeichnungen, weil alles andere nur verwirrt. Wir behalten im Hinterkopf, dass die Ligen ab der Saison 2023/24 dann bei in etwa gleicher Struktur andere Namen haben werden.

Kursiv gedruckt sind Einschätzungen des Kreisvorstands, die nicht verbindlich sind.

Bezirksliga (BL):

Die Meister steigen in die Landesliga auf.

Die Tabellenzweiten spielen weitere Aufsteiger aus; die Tabellendritten spielen um weitere Anwartschaften.

Die Tabellenzehnten spielen um die ersten Anwartschaften

Die Tabellenzweiten der BK spielen um weitere Anwartschaften

Die Tabellenelften der BL spielen um die letzten Anwartschaften.

Bezirksklasse (BK):

Die Tabellenzweiten spielen Anwartschaften zur Bezirksliga nach obigen Kriterien aus.

Die Tabellenzehnten sind derzeit gerettet.

Alle Kreisligazweiten steigen derzeit auf.

Die Tabellenelften der Bezirksklassen spielen um die ersten Anwartschaften. *Hier ist sehr gut möglich, dass die Relegationsspiele entfallen und alle Anwärter die Klasse halten.*

Die Kreisligadritten spielen um weitere Anwartschaften. *Die Aussichten auf den Aufstieg sind gut.*

Den Erfahrungen der vergangenen Spielzeiten zufolge könnten weitere Plätze in der Bezirksklasse frei werden. Hierfür kommen nicht die Bezirksklassen-Zwölften infrage, so dass möglicherweise auch für Mannschaften ab Tabellenplatz 4 in der Kreisliga Chancen entstehen.

Kreisliga

Die Tabellenersten und -zweiten steigen nach derzeitigem Stand auf.

Die Tabellendritten sicher und möglicherweise weitere Mannschaften können Relegationsspiele zum Aufstieg bestreiten.

Die Tabellenneunten sind derzeit gerettet.

Die Tabellenzehnten (Altkreis Krefeld / künftiger Bezirk Rhein/Ruhr) wären derzeit gerettet.

Die Tabellenzehnten (Altkreis Krefeld / künftiger Bezirk Niederrhein) müssen nach derzeitigem Stand eine Abstiegsrelegation spielen, *die aber wahrscheinlich am Ende entfällt.*

TTF Neukirchen als Tabellenzweiter der 1. Kreisklasse spielt um die ersten Anwartschaften.

Die Gruppenletzten der Kreisliga (Platz 11 Kreisliga 1, Platz 12 Kreisliga 2) steigen definitiv ab.

Der Tabellenelfte der Kreisliga 2 kann eine Relegation spielen und auf den Klassenerhalt hoffen.

1. Kreisklasse

Der Meister VfL Rheinhausen III steigt auf.

Der Tabellenzweite TTF Neukirchen spielt um die ersten Anwartschaften.

Der Tabellendritte kann unter glücklichen Umständen um weitere Anwartschaften spielen.

Weitere Informationen sind **für den neuen Bezirk Niederrhein** entbehrlich, da in der Saison 2023/24 alle Ligen ab der 1. Kreisklasse abwärts Meldeligen sind. Es gibt also aus der 1. Kreisklasse keinen Abstieg und in den Ligen darunter weder Auf- noch Abstieg. Die Mannschaften wählen selbst ihre Spielklasse.

(Hinweis: Im Bezirk Niederrhein ist die 1. Kreisklasse, künftig 1. Bezirksklasse, nur im ersten Jahr Meldeliga. Es gibt also bereits nach der ersten Saison Auf- und Abstieg zwischen 1. Bezirksklasse und 2. Bezirksklasse).

Im neuen Bezirk Rhein-Ruhr ist die 1. Kreisklasse formell keine Meldeliga, so dass ein Abstieg in die 2. Kreisklasse nach dieser Saison möglich ist. Die genaue Vorgehensweise wird sich dort vermutlich erst

infolge des Meldeergebnisses zur neuen Saison zeigen. Ab der 2. Kreisklasse sind auch dort alle Ligen Meldeligen.

Wir hoffen, das einigermaßen verständlich aufbereitet zu haben. Verbindlich sind die beschlossenen Auf- und Abstiegsregelungen der neuen Bezirke sowie die jeweiligen Spielordnungen.

Mit freundlichen, sportlichen Grüßen!



Kristian Schneider
1. Vorsitzender



Fair. Dynamisch. Vereint.